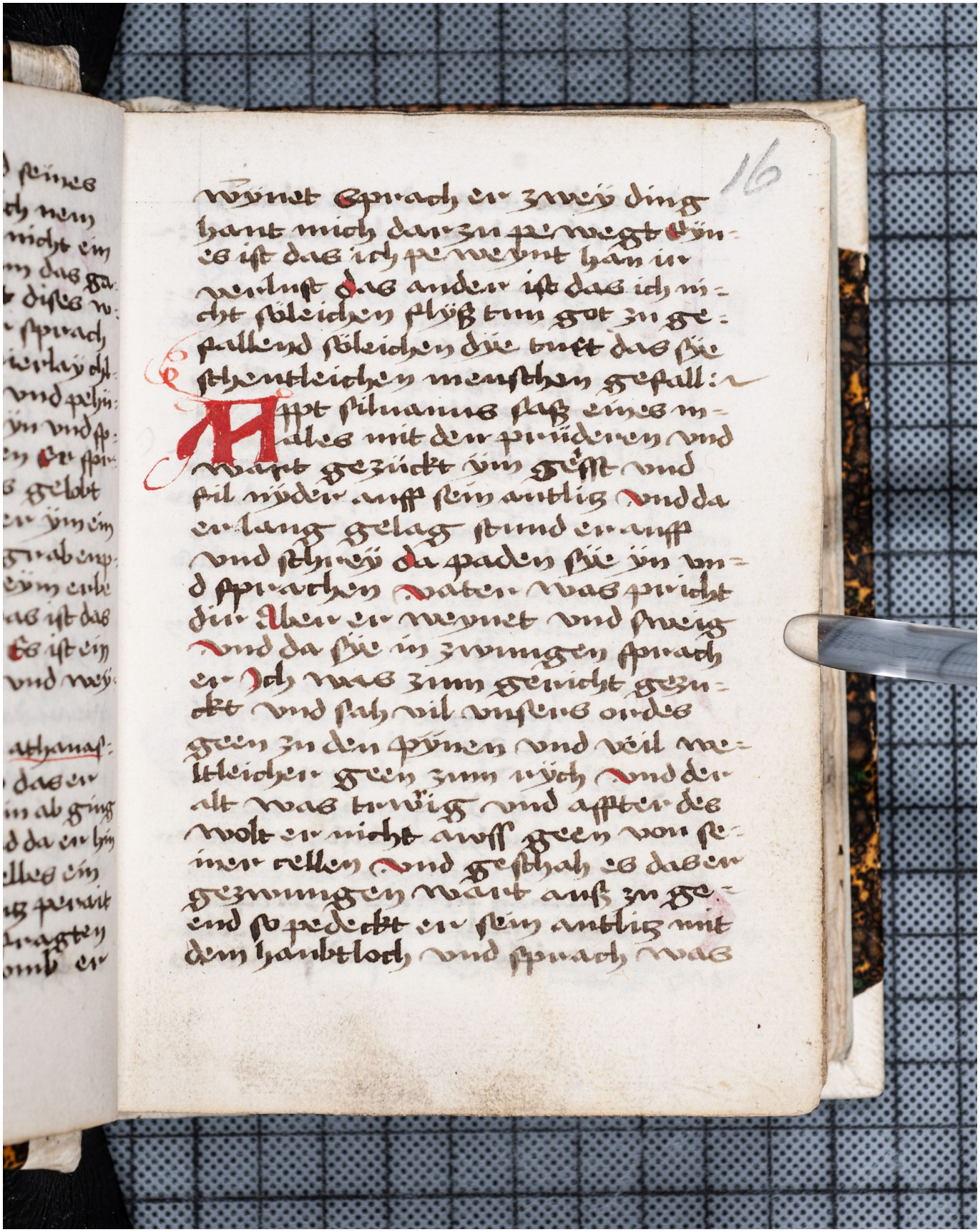
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41236
Copyright: Melk, Benediktinerstift



16

weynet sprach er zwey ding
hant mich darzu pewegt Ein=
es ist das ich pewent han ir
verlust das ander ist das ich ni=
cht sölcheln slüß tun got zu ge=
fallend sölcheln die treff das sie
sthentleichen menschen gefall:

Apt silvanus sluß eines m=
ales mit den prüdern und
wart gezückt vm gesst und
fil nider auff sein antlitz und da
er lang gelag stund er auff
und sthrey da paden sie in un=
d sprachen Vater was pricht
dir Aber er weynet und swig
und da sie in zwungen sprach
er Ich was zum gericht gezu=
ckt und sah vil unsers ordes
gen zu den pynen und vil we=
ltleicher gen zum rych und der
alt was trewig und after des
wolt er nicht auff gen von se=
iner willen und geschah es das er
gezwungen wart auf zu ge=
end so pedekt er sein antlitz mit
dem hantbtlach und sprach was